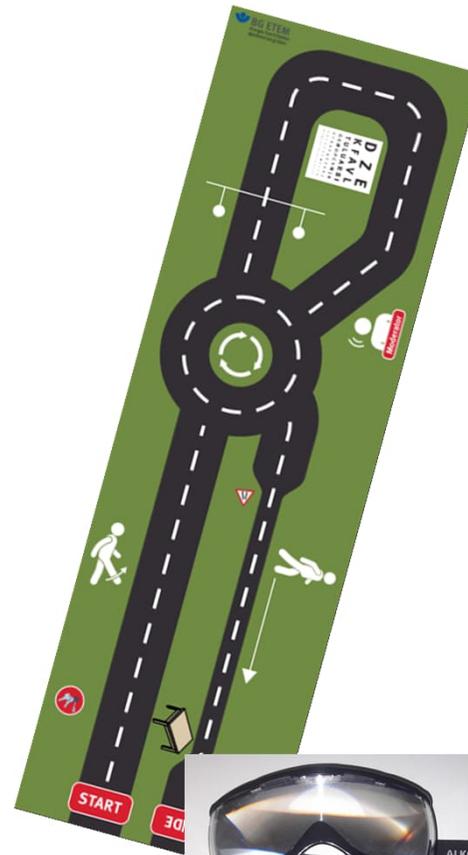


Alkoholrauschbrillen Simulationsparcours Aktionsmedium: Beschreibung

Beschreibung Aktionsmedium Alkoholrauschbrillen
Simulationsparcours
April 2025, BG ETEM Bereich Aktionsmedien



Reduzieren
Sie Ihr
Risiko!

Alkohol

im Straßenverkehr

0,2 bis 0,5 ‰

- weniger Aufmerksamkeit, Wahrnehmungsfähigkeit, Seh- und Hörvermögen
- längere Reaktionszeit und Risikobewertung

ab 0,3 ‰

Relative Fahrtüchtigkeit bei „alkoholtypischen Ausfallerscheinungen“, Fahrunsicherheit oder einem Verkehrsunfall droht bereits Führerscheinentzug.

0,5 bis 1,0 ‰

- gestörtes Gleichgewicht
- verlängerte Reaktionszeit
- reduzierte Nachsicht und Konzentrationsfähigkeit
- Enthemmung und Selbstüberschätzung

ab 0,5 ‰

Wer ein Kraftfahrzeug fährt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Ein Fahrverbot zwischen ein bis drei Monaten, Punkten im Fahrerlaubnisregister und Bußgeld können die Folge sein.

1,0 bis 2,0 ‰

- Sprachstörungen
- Verwirrtheit, Orientierungsschwierigkeiten, Tunnelblick

ab 1,1 ‰

Absolute Fahrtüchtigkeit. Wer am Straßenverkehr teilnimmt, begeht eine Straftat, die zum Entzug der Fahrerlaubnis, Punkten im Fahrerlaubnisregister und einer Geldstrafe führt.

höher als 2,0 ‰

- Gedächtnislücken, Bewusstseinsstörungen, Verlust der Bewegungskoordination, bis hin
- zur schweren Alkoholvergiftung mit Bewusstlosigkeit und Atemstillstand

ab 1,6 ‰

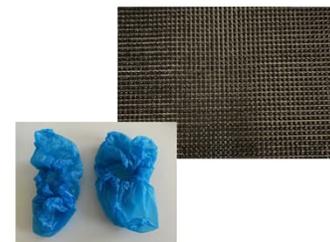
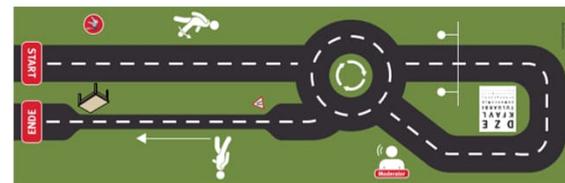
Vor Wiedereinleitung ist eine Medizisch-Psychologische Untersuchung (MPU) verpflichtend, bei der der oder die Betroffene nachweisen muss, dass er bzw. sie sich mit dem Trinkverhalten auseinandergesetzt und dieses erfolgreich geändert hat.

Hohes Risiko

Das gesamte Unfallrisiko

Inhalt des Alkoholrauschbrillen Simulationsparcours

- Roll-up zum Thema „Alkohol im Straßenverkehr“
- Parcours (Plane), Schmutzfangmatte, Schuhüberzieher
- DIN A 4 Parcours-Anleitung für den Moderierenden
- Alkoholrauschbrillen
 - Simulation eines Wertes von ungefähr 0,8 ‰
 - Simulation eines Wertes von ungefähr 1,3 ‰



Aufbau des Alkoholrauschbrillen Simulationsparcours

BG ETEM
Energie Textil Elektro
Medienergebnisse

Alkohol im Straßenverkehr

0,2 bis 0,5 ‰

- weniger Aufmerksamkeit, Reaktionsverzögerung, Seh- und Hörvermögen
- langere Reaktionszeit und Blickbeweglichkeit

ab 0,5 ‰

Relative Fahrfähigkeit für „alkoholpräparierte Anfahrmanöver“, Fahrsicherheit oder einem Verkehrsunfall durch brennende Führerscheinmängel.

0,5 bis 1,0 ‰

- gestörtes Gleichgewicht, veränderte Reaktionszeit
- reduzierte Reaktions- und Reaktionsentscheidungszeit
- Enkemmung und Gefühlsbeeinträchtigung

ab 0,5 ‰

Wer ein Verkehrsunfall führt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Ein Fahrverbot zwischen ein bis drei Monaten, Punkte im Führerscheinregister und Bußgeld können die Folge sein.

1,0 bis 2,0 ‰

- Sprechstörungen
- Verwirrtheit, Orientierungsstörungen, Taubheitsgefühl

ab 1,1 ‰

Absolute Fahrsicherheit. Wer im Straßenverkehr teilnimmt, begeht eine Straftat, die zum Einzug der Fahrerlaubnis, Punkten im Führerscheinregister und einer Geldstrafe führt.

höher als 2,0 ‰

- Gedächtnislücken, Reaktionsverzögerungen, Verlust der Bewegungskoordination, etc.
- zur schweren Alkoholvergiftung mit Bewusstlosigkeit und Atemstillstand

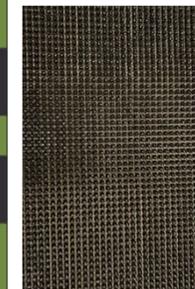
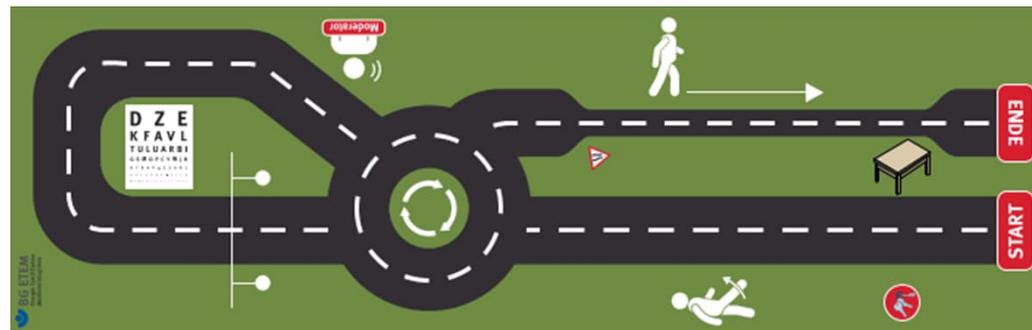
Hohes Risiko

Reduzieren Sie Ihr Risiko!

Wenn nötig, nur leichtlösliches Klebeband zur Fixierung des Parcours verwenden.

BG ETEM Simulationsparcours

- 1. Zielsetzung des Parcours
- 2. Aufbau des Parcours
- 3. Durchführung des Parcours
- 4. Auswertung des Parcours
- 5. Abschluss des Parcours



Sicherheitshinweis an den Moderierenden und die Teilnehmenden

Manche Personen reagieren sensibel auf die Alkoholrauschbrille.

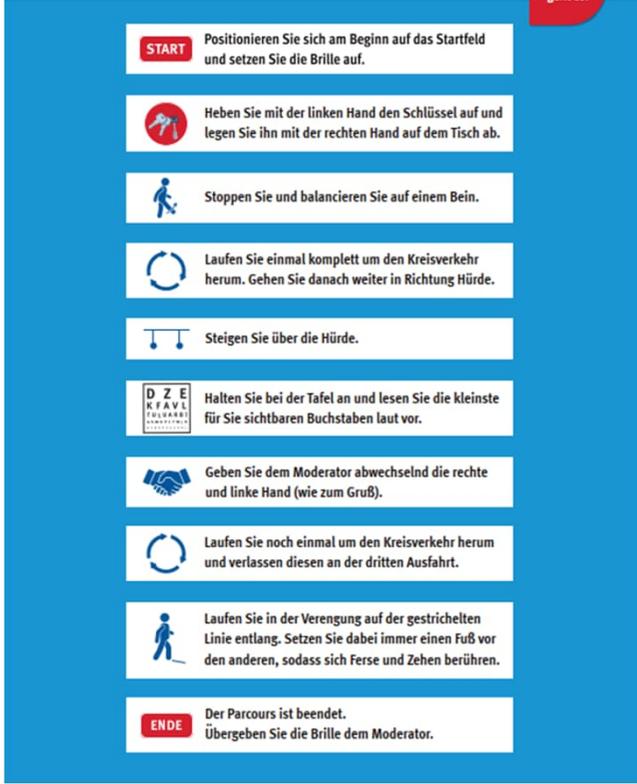
- Die Schuhüberzieher auf der Schmutzfangmatte anziehen.
- Dann erst die Alkoholrauschbrille am Startpunkt aufziehen
- bitte achten Sie darauf, wie sich der Teilnehmende verhält (Orientierung) und geben Sie ihm einen Moment Zeit sich an die Brille zu gewöhnen
- fragen Sie nach, ob es ihm zu schwindelig wird. Im Zweifelsfall ist es besser, die Brille abzusetzen und eine Pause zu machen, bzw. die Übung abubrechen.
- beobachten Sie den Teilnehmenden während der gesamten Übung aufmerksam



Anleitung des Simulationsparcours

- der Moderierende nimmt den Teilnehmenden am Startpunkt in Empfang und reicht Ihm die Alkoholrauschbrille,
- der Moderierende liest nacheinander die Aufgaben der Anleitung vor und gibt dem Teilnehmenden Zeit diese auszuführen,
- der Teilnehmende wird während der Durchführung der einzelnen Aufgaben aufmerksam beobachtet (Hilfestellungen können gegeben werden)

(Anleitung DIN A4)

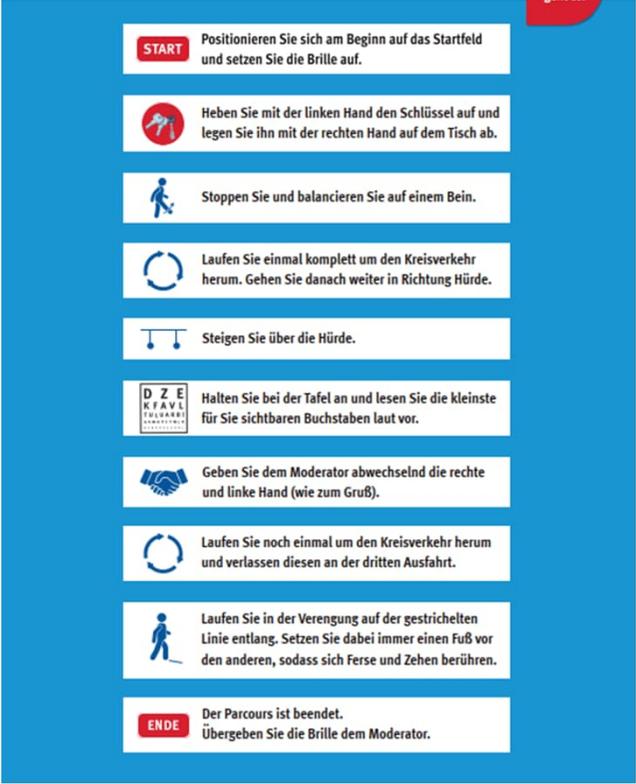


The image shows a vertical instruction sheet for a simulation course. It has a blue background and contains ten numbered steps, each with an icon and a text box. The steps are: 1. START: Positionieren Sie sich am Beginn auf das Startfeld und setzen Sie die Brille auf. 2. Heben Sie mit der linken Hand den Schlüssel auf und legen Sie ihn mit der rechten Hand auf dem Tisch ab. 3. Stoppen Sie und balancieren Sie auf einem Bein. 4. Laufen Sie einmal komplett um den Kreisverkehr herum. Gehen Sie danach weiter in Richtung Hürde. 5. Steigen Sie über die Hürde. 6. Halten Sie bei der Tafel an und lesen Sie die kleinste für Sie sichtbaren Buchstaben laut vor. 7. Geben Sie dem Moderator abwechselnd die rechte und linke Hand (wie zum Gruß). 8. Laufen Sie noch einmal um den Kreisverkehr herum und verlassen diesen an der dritten Ausfahrt. 9. Laufen Sie in der Verengung auf der gestrichelten Linie entlang. Setzen Sie dabei immer einen Fuß vor den anderen, sodass sich Ferse und Zehen berühren. 10. ENDE: Der Parcours ist beendet. Übergeben Sie die Brille dem Moderator.

Anleitung des Simulationsparcours

- Wenn der Parcours absolviert wurde, sagt der Moderierende dies deutlich an und nimmt die Rauschbrille des Teilnehmenden entgegen.
- der Teilnehmende nimmt sich einen Moment Zeit, um sich an den Sichtwechsel zu gewöhnen, bevor er den Parcours verlässt und die Schuhüberzieher abnimmt.
- die Brille wird hygienisch gereinigt, bevor sie wieder genutzt wird.

(Anleitung DIN A4)



Das Diagramm zeigt die Anweisung für den Simulationsparcours. Es besteht aus einer Liste von Schritten, die jeweils mit einem Icon und einer Beschreibung versehen sind. Die Schritte sind:

- START** Positionieren Sie sich am Beginn auf das Startfeld und setzen Sie die Brille auf.
-  Heben Sie mit der linken Hand den Schlüssel auf und legen Sie ihn mit der rechten Hand auf dem Tisch ab.
-  Stoppen Sie und balancieren Sie auf einem Bein.
-  Laufen Sie einmal komplett um den Kreisverkehr herum. Gehen Sie danach weiter in Richtung Hürde.
-  Steigen Sie über die Hürde.
-  Halten Sie bei der Tafel an und lesen Sie die kleinste für Sie sichtbaren Buchstaben laut vor.
-  Geben Sie dem Moderator abwechselnd die rechte und linke Hand (wie zum Gruß).
-  Laufen Sie noch einmal um den Kreisverkehr herum und verlassen diesen an der dritten Ausfahrt.
-  Laufen Sie in der Verengung auf der gestrichelten Linie entlang. Setzen Sie dabei immer einen Fuß vor den anderen, sodass sich Ferse und Zehen berühren.
- ENDE** Der Parcours ist beendet. Übergeben Sie die Brille dem Moderator.

Hinweis zur Reinigung der Alkoholrauschbrillen*

Die Reinigung zwischen den Anwendungen der Alkoholrauschbrille ist unbedingt erforderlich.

- Reinigung erfolgt mittels mildem Glas- oder Haushaltsreiniger,
- dieser wird auf ein fusselfreies Tuch gegeben und Kontaktflächen feucht abgewischt,
- Die Brillen nach der Reinigung kurz lüften lassen,
- Teilnehmende, die eine Allergie gegen Reinigungsmittel haben, sollen die Brille nicht aufsetzen

*Reinigungsmittel und Tücher stellt der Betrieb



Hinweis zur Reinigung des Alkoholrauschbrillen Parcours*

Eine grobe Reinigung der Parcoursoberfläche ist vom Betrieb vor dem Wiedereinpacken zu organisieren.

- Der Parcours ist von grobem Schutt oder Steinen zu befreien (feiner Besen).
- Die Reinigung erfolgt mittels mildem Glas- oder Haushaltsreiniger.
- Dieser wird auf ein fusselfreies Tuch gegeben und die Fläche wird feucht abgewischt.
- Der Parcours darf nur trocken eingerollt werden, die Schmutzfangmatte ist auszuschlagen.

*Reinigungsmittel und Tücher stellt der Betrieb



Aktionsmedien BG ETEM
www.aktionsmedien-bgetem.de
aktionsmedien@bgetem.de
0221 3778 5116

Vielen Dank für

Ihre Aufmerksamkeit.